

studierende 4. September 2019



Projekt der Woche: „DeutschPlus - Initiative für eine plurale Republik“

Deutschland ist längst vielfältig - und das ist gut so.

Seit 2011 engagiert sich „DeutschPlus“ als zivilgesellschaftliche Initiative von Menschen mit und ohne Einwanderungsgeschichte für ein plurales Deutschland von morgen. Der Verein stellt sich laut und deutlich jeder Form von Rassismus und Diskriminierung entgegen.

Integration heißt für „DeutschPlus“ nicht einseitige Anpassung von Eingewanderten an eine angeblich stabile deutsche Leitkultur. Integration heißt, die chancengerechte Teilhabe aller an den wichtigsten Ressourcen unserer Gesellschaft sicherzustellen - und ist damit ein gesamtgesellschaftlicher Auftrag.

Um dieses Ziel zu erreichen, engagiert sich „DeutschPlus“ nicht nur als öffentlich sichtbare politische Interessenvertretung für Menschen mit Einwanderungsgeschichte, sondern berät gleichzeitig Organisationen und Institutionen dabei, Barrieren abzubauen, um sich interkulturell zu öffnen - denn die Vielfalt, die auf Deutschlands Straßen längst Realität ist, spiegelt sich in Politik, Medien, Kultur, Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft noch viel zu selten wieder. Ebenso empowert DeutschPlus Jugendliche mit Einwanderungsgeschichte, die eigenen Grundrechte spielerisch zu erlernen, aktiv einzufordern und

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration
Seite 1 / 3

Adresse:

<https://www.kulturelle-integration.de/2019/09/04/projekt-der-woche-deutschplus-initiative-fuer-eine-plurale-republik/>

studierende 4. September 2019

berufliche Chancen zu ergreifen. Der Verein unterstützt zudem Migrant*innenorganisationen aus ganz Deutschland dabei, noch wirkungsvoller für die Rechte von Migrant*innen einzustehen.

Vom Ihr zum Wir

2019 schließt DeutschPlus das Projekt Vom Ihr Zum Wir ab. In den Osterferien fand in Berlin mit der Speak Up Week dazu die letzte einer ganzen Reihe von inspirierenden Events statt, bei der Jugendliche, die Diskriminierung erfahren, in einem geschützten Raum und unter Gleichgesinnten ermutigt werden, sich kreativ und spielerisch mit ihren Fähigkeiten, ihren Rechten, aber auch mit gesellschaftlichen Barrieren auseinanderzusetzen.

Vier Tage voller Workshops, Ausflüge, Talks und Abhängen. Ob Filme drehen, Kampfsport machen oder einen Rap Song aufnehmen – alles war dabei. Die Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren konnten kostenlos an allen Workshops teilnehmen. Eine Berufe-Show, bei der die Jugendlichen Erwachsene mit Einwanderungsgeschichte zu ihren spannenden Karrierewegen befragen können, rundete die Woche ab. Die thematische Klammer bildete, wie schon bei der 2018 ausgerichteten Veranstaltung #HOORAY (House of Rights Academy) die im deutschen Grundgesetz verbrieften Grundrechte.

Das Projekt geht dabei davon aus, dass vor allem Ausgrenzung und die daraus erwachsende Perspektivlosigkeit Treiber für die Radikalisierung von Jugendlichen sind. Das Modellprojekt soll insofern auch dazu dienen, einen alternativen Ansatz in der präventiven Deradikalisierung zu erproben, der Ermutigung und Empowerment an die Stelle von Kulturalisierung, Verdächtigung und Schuldzuweisung setzt. DeutschPlus freut sich über Nachahmer des im Projekt erfolgreich erprobten Ansatzes in ganz Deutschland!

Das Projekt „Vom Ihr Zum Wir“ wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration
Seite 2 / 3

Adresse:

<https://www.kulturelle-integration.de/2019/09/04/projekt-der-woche-deutschplus-initiative-fuer-eine-plurale-republik/>

studierende 4. September 2019

Programms „Demokratie leben!“, der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration und der Stiftung Mercator gefördert.

Mehr zum Projekt:

[Erfahren Sie mehr über „DeutschPlus“.](#)

Adresse:

<https://www.kulturelle-integration.de/2019/09/04/projekt-der-woche-deutschplus-initiative-fuer-eine-plurale-republik/>